



Gemeinde Oberschleißheim

VEP Oberschleißheim: Auftaktveranstaltung

Trotz sommerlich-heißem Wetter kamen am vergangenen Mittwochabend rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bürgersaal Oberschleißheim zusammen, um sich über die kürzlich gestartete Erstellung des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) zu informieren.

Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Kuchlbauer erläuterte Ulrich Glöckl vom Büro Schlothauer & Wauer den Ablauf und die Aufgaben einer zeitgemäßen Verkehrsentwicklungsplanung. Zudem wurde auf die Rahmenbedingungen der Verkehrsentwicklung in Oberschleißheim eingegangen. Mit dem weiterhin zu erwartenden Bevölkerungs- und Arbeitsplatzwachstum im Großraum München sind weitere Zunahmen der Auslastung aller Verkehrsmittel verbunden.

Marianne Pfaffinger von Green City stellte den Beteiligungsprozess mit den drei Planungswerkstätten im Herbst und der Ergebnispräsentation Ende Januar vor. Die genauen Termine können der Homepage der Gemeinde entnommen werden.

Sibel Aydogdu und Benedikt Bracher, ebenfalls von Schlothauer & Wauer stellten erste Erkenntnisse aus der Analyse der Bestandssituation im motorisierten Individualverkehr (MIV), Radverkehr, Öffentlichen Verkehr (S-Bahn- und Bus-Verkehre) sowie auch weiterer Mobilitätsdienstleistungen vor. Die in diesem Zusammenhang durchgeführten Verkehrs- und Parkraumerhebungen wurden in ihrer Methodik erläutert und beispielhafte Ergebnisse aufgezeigt. Weiterhin stellte Benedikt Bracher den ersten Entwurf des Verkehrsmodell von Oberschleißheim vor, welches als wichtiges Werkzeug für die zukünftige Verkehrsplanung im MIV dienen wird. Verständnisfragen wurden im Plenum beantwortet.

Die rege Teilnahme setzte sich in die interaktive Phase des Abends fort. An vier Stationen wurden die Sichtweisen der Bürgerinnen und Bürger aufgenommen und wenn möglich anhand von Fähnchen auf einer Karte verortet. Hierbei wurden Problemstellen und Verbesserungsvorschläge zu folgenden Schwerpunktthemen gesammelt: MIV (motorisierter Individualverkehr, inkl. ruhender Verkehr); Fußgänger und Radfahrer; Öffentlicher Verkehr; Intermodalität und sonstige Mobilitätsdienstleistungen (z.B. Sharing).

109 kommentierte Fähnchen wurden gesteckt – ein beachtliches Ergebnis. Den Expertinnen und Experten dienen diese subjektiven Wahrnehmungen und Vorschläge der Menschen, die in Oberschleißheim tagtäglich unterwegs sind, als wichtige Ergänzung zu ihren bisher gesammelten Daten. Das Protokoll der Beiträge wird gemeinsam mit der Folienpräsentation des Abends in Kürze auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht.